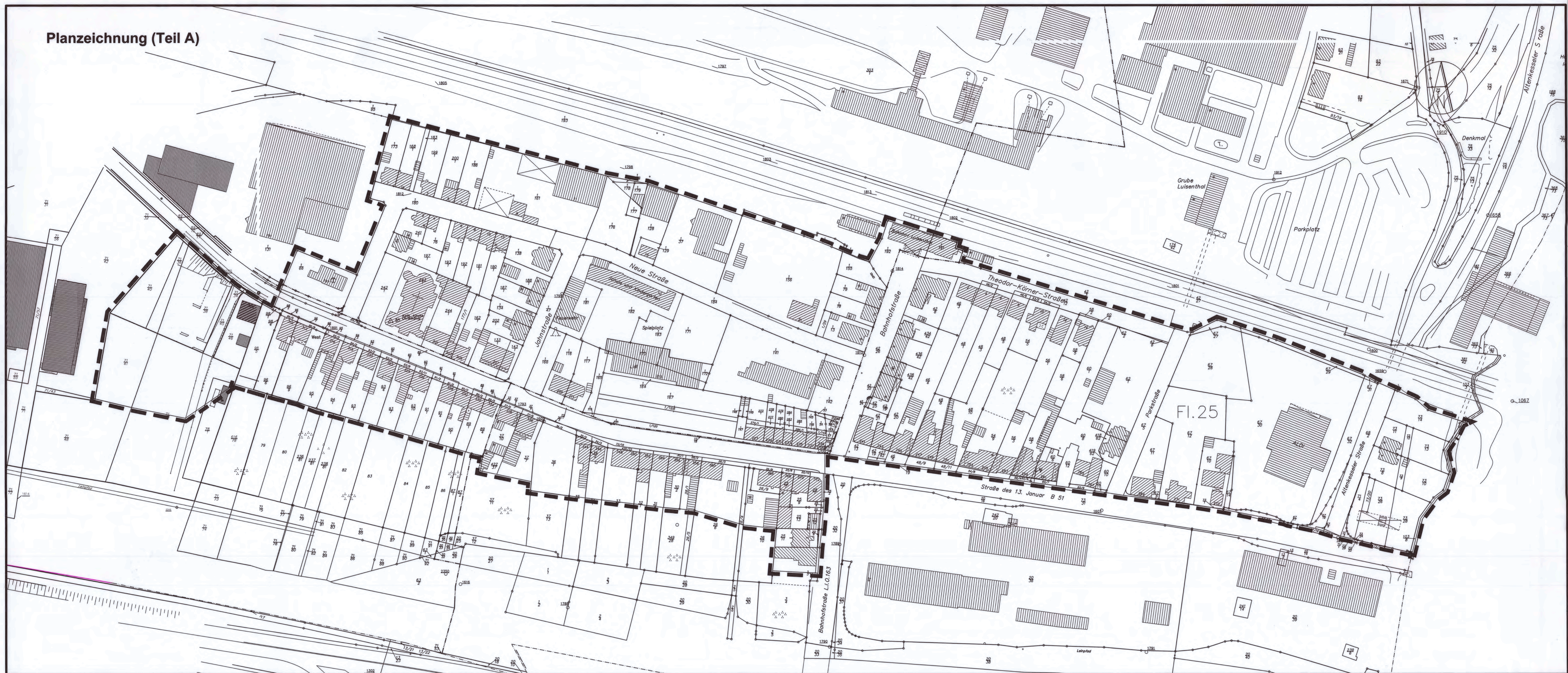





Planzeichnung (Teil A)



Planzeichenerläuterung

gemäß der Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90

SONSTIGE PLANZEICHEN

-  Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)
-  Parzellengrenze
-  Gebäude- und Anlagenbestand

Nachrichtliche Übernahme (§ 9 Abs. 6 BauGB):

Teile des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes liegen gemäß § 76 Abs. 1 WHG im Überschwemmungsgebiet (ÜSG) der Saar. Dabei handelt es sich um ein noch nicht festgesetztes, d.h. faktisches ÜSG. Die damit verbundenen gesetzlichen Regelungen bzgl. der Errichtung von baulichen Anlagen sind zu berücksichtigen.

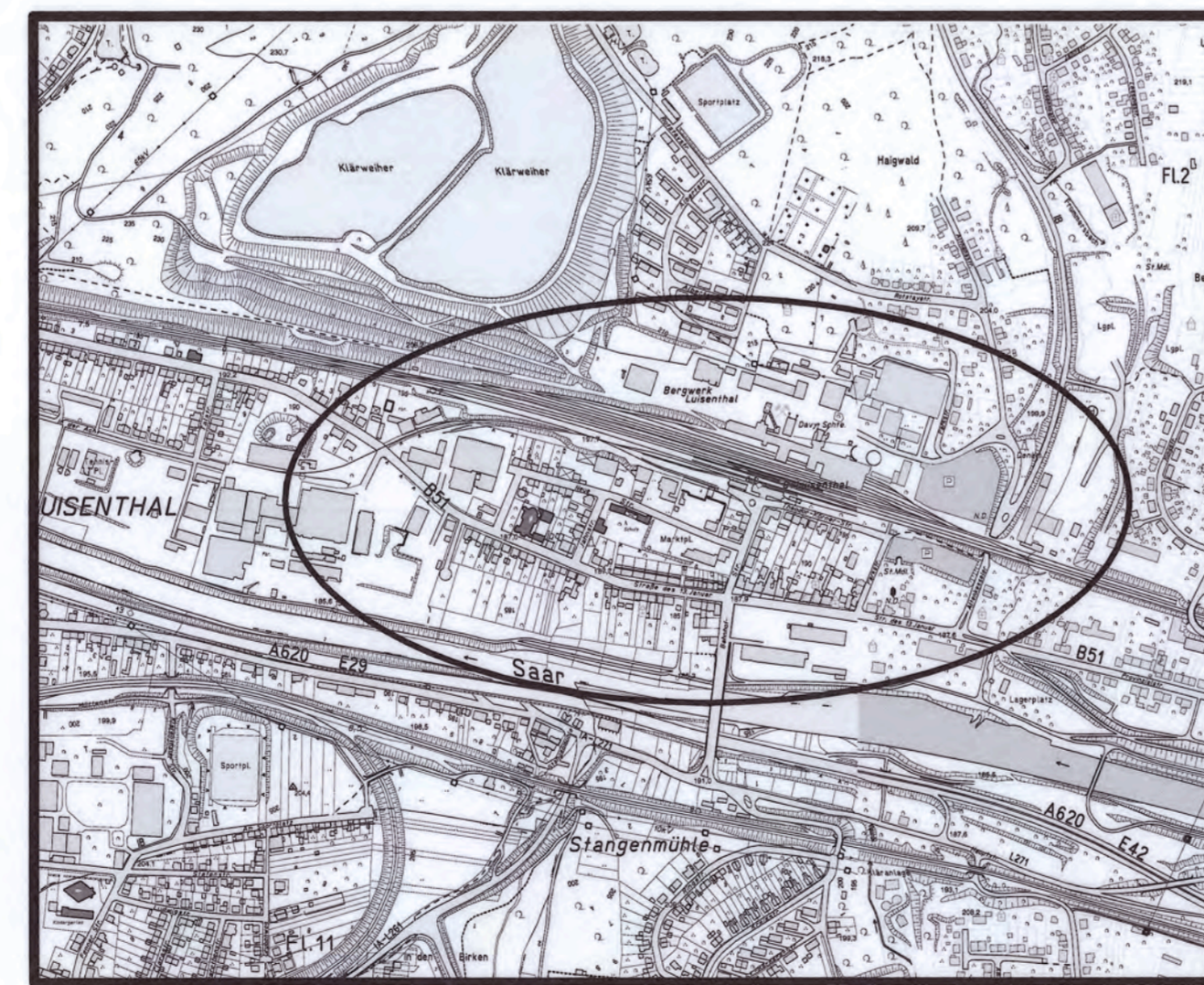
Hinweise:

Die Vorschriften des Saarländischen Denkmalschutzgesetzes, insbesondere die Anzeigepflicht und das befristete Veränderungsverbot bei Bodenfunden gemäß § 12 SdSchG sind zu beachten und einzuhalten.

Das Bebauungsplangebiet befindet sich im Bereich einer ehemaligen Eisenkonzession. Es wird gebeten bei Ausschachtungsarbeiten auf Anzeichen von altem Bergbau zu achten und diesen gegebenenfalls dem Oberbergamt des Saarlandes mitzuteilen.

Im Bebauungsplangebiet befinden sich Altlastenverdachtsflächen nach dem Altlastenkataster des Saarlandes. Die diesbezüglich gemäß BBodSchG bzw. SBodSchG geltenden gesetzlichen Regelungen sind zu beachten.

Übersichtsplan (ohne Maßstab)



Mit Erlaubnis des Landesamtes für Kataster-, Vermessung- und Kartenwesen Lizenz-Nr. B 004/86 vom 25.01.2000

Textfestsetzungen (Teil B)

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN GEMÄSS § 9 BauGB i. V. m. § 9 Abs. 2a BAUGESETZBUCH (BauGB) UND BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO)

1. Geltungsbereich (§ 9 Abs. 7 BauGB): siehe Plan
2. Innerhalb des Geltungsbereiches sind folgende Arten von baulichen Nutzungen nicht zulässig:

- Vergnügungsstätten:
 - Spiel- und Automatenhallen
 - Wettbüros
 - Nachtlokale jeglicher Art
 - Vorführ- und Geschäftsräume deren Zweck auf Darstellung mit sexuellem Charakter ausgerichtet ist
 - Diskotheken
 - Swinger-Clubs
- Sonstige Betriebe:
 - Sexshops
 - Bordelle und bordellartige Betriebe
 - Stundenhotels
 - Wohnungsprostitution
 - Ausstellungs- und Verkaufsräume für Autohandel
 - Schrothandel

3. Die Zulässigkeit der sonstigen Vorhaben richtet sich im Übrigen nach § 34 BauGB.

Bearbeitet: Zimmer Matthias, Mathis Völklingen, 27.08.2012

Verfahrensvermerke:

Der Stadtrat der Mittelstadt Völklingen hat in seiner Sitzung am 30.11.2010 gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 9 Abs. 2a BauGB i. V. m. § 13 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes V/32, "Luisenthal Mitte" in Völklingen - Luisenthal beschlossen. Der Beschluss, den Bebauungsplan aufzustellen, wurde mit dem Hinweis auf Durchführung im vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung am 15.12.2010 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Stadtrat der Mittelstadt Völklingen hat in seiner Sitzung am 14.06.2012 gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 9 Abs. 2a BauGB i. V. m. § 13 BauGB die Erneuerung des Aufstellungsbeschlusses mit einem erweiterten Geltungsbereich für den Bebauungsplan V/32, "Luisenthal Mitte" in Völklingen - Luisenthal beschlossen. Die Erneuerung des Aufstellungsbeschlusses wurde am 04.07.2012 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den Textfestsetzungen (Teil B) und der Begründung (Teil C), hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Anwendung von § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB in der Zeit vom 12.07.2012 bis einschließlich 13.08.2012 öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Abwägung unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Abs. 2a VwGO (Verwaltungsgerichtsordnung) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können, am 04.07.2012 ortsüblich bekanntgemacht. Die nach § 4 Abs. 2 BauGB beteiligten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 13.08.2012 über die Auslegung benachrichtigt.

Die Behörden, Stellen und Träger öffentlicher Belange wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB in Anwendung von § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB mit Schreiben vom 13.08.2012 an der Aufstellung des Bebauungsplanes beteiligt. Das Ergebnis der Beteiligung der Behörden wurde vom Stadtrat am 14.09.2012 in die Abwägung eingestellt.

Das Ergebnis wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom 25.10.2012 mitgeteilt.

Der Stadtrat der Mittelstadt Völklingen hat am 14.09.2012 den Bebauungsplan V/32, "Luisenthal Mitte" in Völklingen als Satzung beschlossen (§ 10 BauGB). Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) sowie der Begründung (Teil C).

Völklingen, den 14.09.2012


Der Oberbürgermeister

Der Bebauungsplan wird hiermit als Satzung ausgefertigt. Der Satzungsbeschluss wurde am 14.09.2012 ortsüblich bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt gem. § 10 Abs. 3 BauGB der Bebauungsplan V/32 "Luisenthal Mitte" bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) sowie der Begründung (Teil C) in Kraft. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 216 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erheben von Entschädigungsansprüchen hingewiesen worden.

Völklingen, den 14.09.2012


Der Oberbürgermeister

Rechtsgrundlagen:

Für die Verfahrensdurchführung und die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten folgende Gesetze und Verordnungen:

Bundesrecht:

- das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)
- die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
- die Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991, S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)
- das Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 1 des Gesetzes vom 14. August 2009 (BGBl. I S. 2827, 2830)
- das Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 6 Absatz 9 des Gesetzes vom 29. Februar 2012 (BGBl. I S. 212)
- das Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG) vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 30 des Gesetzes vom 29. Februar 2012 (BGBl. I S. 212)

Landesrecht:

- die Bauordnung für das Saarland (LBO Saarland) vom 18. Februar 2004 (Amtsblatt S. 622), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes Nr. 1718 vom 16. Juni 2010 (Amtsblatt 2010, S. 131)
- das Saarländische Straßengesetz (SaarStrG) in der Fassung vom 16. Oktober 1977 (Amtsblatt S. 969), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 8 Verwaltungsstrukturreform vom 21. November 2007 (Amtsblatt S. 2393)
- das Saarländische Landesplanungsgesetz (SLPG) in der Neufassung vom 23. Dezember 2010 (Amtsblatt S. 2599)
- das Saarländische Denkmalschutzgesetz (SdSchG) vom 19. Mai 2004 (Amtsblatt S. 1498), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Juni 2009 (Amtsblatt S. 1374)
- das Saarländische Bodenschutzgesetz (SBodSchG) vom 31. Mai 2002 (Amtsblatt S. 990), zuletzt geändert durch Artikel 10 Abs. 3 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (Amtsblatt S. 2393)
- das Kommunal Selbstverwaltungsrechtsgesetz (KSVG) in der Fassung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Februar 2009 (Amtsblatt S. 1215)

STADT VÖLKLINGEN

BEBAUUNGSPLAN

"Luisenthal Mitte" in Völklingen - Luisenthal

PLANBEREICH V / 32 M 1:1000

Stand: Satzung

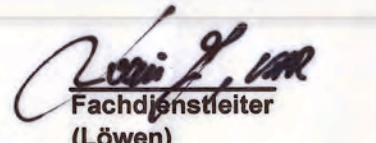
Fachbereich 4
Fachdienst 46 / Stadtplanung und -entwicklung

Völklingen, den 14.09.2012

  
Fachdienstleiter (Scherer) Fachbereichsleiter (Beck) Oberbürgermeister (Lorig)

Fachdienst 47 / Vermessung und Geo-Informationen
Für die Übereinstimmung des Planes mit der Örtlichkeit und dem Katasternachweis

Völklingen, den 14.09.2012


Fachdienstleiter (Löwen)